



Abstimmung für den Spremberger Bürgerhaushalt 2026

Kontaktdaten (für die Prüfung der Einwohnerschaft)

*Vorname: _____

*Nachname: _____

*Geburtsdatum: _____ Mindestalter 12 Jahre

*Pflichtangaben; Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Prüfung, der Einwohnereigenschaft in der Stadt Spremberg/Grodtk nach § 11 Abs. 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg sowie für eine anonyme, statistische Auswertung der Abstimmung bzw. der Abstimmungsteilnehmer nach Anzahl, des Geschlechtes und der Altersgruppe verwendet.)

Informationen gemäß Artikel 12 bis 22 und 34 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) finden Sie unter:

<https://spremberg.de/api/datei/202112211109agj.pdf>

Merke:

- Bitte max. 3 Kreuze setzen!!! (für einen oder mehrere Vorschläge)
- Die Abstimmung läuft bis zum 1. November 2026

Auch unter: www.mitmachen.stadt-spremberg.de möglich

Stimmen
Sie
hier ab



1.		
Trinkwasser am Markt		☐ ☐ ☐
Meine Idee ist inspiriert von den Initiativen in Leipzig. Dort werden jährlich einige kostenlose Trinkwasserbrunnen/Trinkwasserspender an zentralen Orten aufgebaut und instand gehalten. Beispielsweise am Marktplatz könnte sicherlich ein schöner Platz dafür gefunden werden. Gerade im Sommer trinken viele zu wenig und vor allem zu wenig Wasser. Wenn es kostenlose und saubere Wasserquellen gibt, trägt das zu einer gesunden Gesellschaft bei, hilft Familien und einkommensschwächeren Personen und könnte wahrscheinlich auch auf dem Stadtfest zu geringen Risiken sorgen, weil eben nicht Wasser zu Wucher Preisen gekauft werden muss. Die Abwägung die letzten Euros für Wasser oder Fahrgeschäfte auszugeben, muss nicht mehr getroffen werden und die Leute trinken Wasser wenn sie Durst haben.		
Standort:	Marktplatz Spremberg/Grodtk	
geschätzte Kosten:	10.000 Euro	

2.		
Künstlerische Gestaltung		☐ ☐ ☐
Alle in Sprembergs Innenstadt befindlichen Stromkästen u.ä. mit Lausitzer Motiven bemalen und mit einem Lack vor ungewollten Verschmutzungen schützen.		
Standort:	Eventuell mehrere Standorte	
geschätzte Kosten:	5.000 Euro	

3.		
Begrünung		☐ ☐ ☐
Um die Insektenvielfalt zu fördern, schlage ich vor, auf alle Verkehrsinseln, alle Kreisverkehre, alle Grünstreifen ganzjährig blühenden Blumen auszusäen. In anderen Städten habe ich das schon gesehen und es war auch immer schön fürs Auge.		
Standort:	Mehrere Standorte möglich	
geschätzte Kosten:	10.000 Euro	





Abstimmung für den Spremberger Bürgerhaushalt 2026

4.		☐ ☐ ☐
Bürgerhaus in Cantdorf/Konopotna: Kahle Wände verändern!		
Das neue Cantdorfer Bürgerhaus ist sehr gelungen. Die derzeit noch kahlen Wände schmälern jedoch den Gesamteindruck ein wenig. Für die erste Ausstellung liegt bereits eine Idee vor. Damit künftig Bilder, Gemälde oder ähnliche Exponate präsentiert werden können, muss eine geeignete Möglichkeit zur Anbringung geschaffen werden.		
Standort:	Bürgerhaus Cantdorf/Konopotna	
geschätzte Kosten:	2.000 Euro	

5.		☐ ☐ ☐
Nistkästen für Mauersegler in Schwarze Pumpe/Carna Plumpa		
Jeden Sommer sind in Schwarze Pumpe/Carna Plumpa Mauersegler zu beobachten. Damit das auch künftig so bleibt und sich der Bestand idealerweise sogar erhöht, wären zusätzliche Nistmöglichkeiten für diese Vögel sehr sinnvoll. Eine geeignete Anbringungsstelle wäre zum Beispiel am Gebäude der Grundschule. Dort könnten die Schüler sowie alle Passanten die Tiere außerdem gut beobachten.		
Standort:	Mehrere Standorte möglich	
geschätzte Kosten:	3.000 Euro	

6.		☐ ☐ ☐
Verschönerung des Weihnachtsmarktes		
Der grüne Weihnachtsbaum sieht am Markt immer so trostlos aus. In anderen Städten wird er geschmückt. Mein Vorschlag ist, den Weihnachtsbaum am Markt zu schmücken. Zum Beispiel mit einer Herrenhuter-Lichterkette. Da hat man Schmuck und Beleuchtung in einem.		
Standort:	Marktplatz	
geschätzte Kosten:	5.000 Euro	

7.		☐ ☐ ☐
Sitzraufen für Hornow/Lěšće		
Wir möchten gern in Hornow/Lěšće eine Sitzraufe auf dem Gelände des Sportplatzes in der Nähe des Sportlerheimes aufstellen.		
Standort:	Sportplatz in Hornow/Lěšće	
geschätzte Kosten:	7.000 Euro	

8.		☐ ☐ ☐
Hundekot-Beutelspender („Dogstation“)		
Hundekot stellt in vielen Bereichen unserer Stadt ein zunehmendes Problem dar – insbesondere in Wohngebieten, Grünanlagen und entlang beliebter Spazierwege. Durch das Aufstellen von ausreichend Beutelspendern mit integrierten Entsorgungsmöglichkeiten kann die Sauberkeit deutlich verbessert und gleichzeitig das Verantwortungsbewusstsein der Hundehalter gestärkt werden.		
Standort:	Mehrere Standorte vorgesehen	
geschätzte Kosten:	10.000 Euro	

9.		☐ ☐ ☐
Verweilmöglichkeiten auf der Hochkippe Pulsberg		
Für Ruhepausen auf der Hochkippe Pulsberg fehlen Sitzmöglichkeiten. Einfache Bänke auf den Rundwanderwegen zum Ausruhen und Natur genießen würden dieses Terrain aufwerten.		
Standort:	Pulsberg	
geschätzte Kosten:	2.000 Euro	





Abstimmung für den Spremberger Bürgerhaushalt 2026

10.		☐ ☐ ☐
Erneuerung und Modernisierung des Sandkastens auf dem Kinderspielplatz Terpe/Terpje		
Der Kinderspielplatz in Terpe/Terpje wurde erst kürzlich durch ein neues Spielplatzgerät aufgewertet und verschönert. Ein Schandfleck ist noch der in die Jahre gekommene, ungünstig gelegene und kaum noch brauchbare Sandkasten. Wir wollen mit Hilfe des Bürgerhaushalts den Sandkasten verlegen und damit erneuern und gegebenenfalls mit einem kleinen Häuschen aufwerten. Viele kleine Kinder in Terpe/Terpje freuen sich bereits darauf.		
Standort:	Öffentlicher Spielplatz Terpe/Terpje	
geschätzte Kosten:	8.000 Euro	
11.		☐ ☐ ☐
Anbringen von Verkehrsschildern "Achtung spielende Kinder"		
Schulstraße, Ecke Muckrower Waldweg befindet sich die Kinder WG "Future Generation". Dort möchten wir gerne zwei Hinweisschilder aufstellen lassen. Schulstraße – Einmündung Brennereiweg und Muckrower Waldweg in der Höhe der Brücke.		
Standort:	Schulstraße, Spremberg/Grodtk Hornow/Lěšće	
geschätzte Kosten:	500 Euro	
12.		☐ ☐ ☐
Aufwertung des Festplatzes Lieskau/Lěsk		
Auf dem Festplatz Lieskau finden regelmäßige Veranstaltungen statt. Auch der dazugehörige Spielplatz wird von vielen Familien genutzt. Es fehlt jedoch an ausreichend Sitzgelegenheiten bzw. sind die vorhandenen Bänke in die Jahre gekommen. Über den Bürgerhaushalt sollen neue Sitzbänke und Bank-Tisch-Kombinationen beschaffen werden, die zum Verweilen einladen. Des Weiteren soll ein Marktplatzverteiler installiert werden, um die Durchführung der zahlreichen Veranstaltungen zu erleichtern.		
Standort:	Siedlung 1, Spremberg/Grodtk Lieskau/Lěsk	
geschätzte Kosten:	10.000 Euro	
13.		☐ ☐ ☐
Tourismus stärken in Spremberg/Grodtk – Bücherbox auf dem Marktplatz		
Das Konzept stärkt Spremberg als attraktiven Aufenthaltsort, mit besonderem Fokus auf die Bücherbox als zentrales Element. In einer umgestalteten Telefonzelle bietet sie einen frei zugänglichen Ort zum Tauschen und Mitnehmen von Büchern. Ergänzt durch regionale Inhalte wird sie zu einem einfachen, aber wirkungsvollen Zugang zur Stadtgeschichte und Identität. Gleichzeitig lädt sie Besucher zum Verweilen ein und belebt den Marktplatz. In Kombination mit sichtbarer Einzelhandel, Gastronomie und einem Souvenirladen entsteht eine offene, einladende Atmosphäre, die Gäste dazu anregt, länger zu bleiben und Spremberg bewusst zu erleben.		
Standort:	Marktplatz Spremberg/Grodtk	
geschätzte Kosten:	7.000 Euro	
14.		☐ ☐ ☐
Geschwindigkeitsanzeigetafel		
Die Anschaffung von zwei solarbetriebenen Geschwindigkeitsmesstafeln erhöht die Verkehrssicherheit in Schwarze Pumpe nachhaltig. Die geplanten Standorte liegen zum einen in der Dresdner Chaussee zwischen dem Norma und der Feuerwehr sowie in der Franz-Mehring-Straße auf Höhe des Fußgängerüberwegs. Bei beiden Standorten handelt es sich um stark befahrene Straßen, die auch von vielen Kindern als Schulweg genutzt werden. Die Tafeln sensibilisieren Autofahrer für ihre Geschwindigkeit und tragen nachweislich dazu bei, diese zu reduzieren. Als präventiver „Blitzerersatz“ helfen sie, Geschwindigkeitsüberschreitungen zu vermeiden und gefährliche Situationen zu entschärfen. Durch den Solarbetrieb sind sie zudem umweltfreundlich und kostengünstig im Betrieb. Insgesamt leisten sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz aller Verkehrsteilnehmer, insbesondere der Kinder.		
Standort	Franz-Mehring-Straße und Dresdner Chaussee in Schwarze Pumpe/Carna Plumpa	
geschätzte Kosten	6.000 Euro	





Abstimmung für den Spremberger Bürgerhaushalt 2026

15.		☐ ☐ ☐
Informationsschilder, um auf die geschichtliche Entwicklung von Schwarze Pumpe/Carna Plumpa einzugehen		
Die Errichtung von Aufstellern mit überdachten Informationstafeln an drei Standorten in Schwarze Pumpe/Carna Plumpa bietet eine attraktive Möglichkeit, die geschichtliche Entwicklung des Ortes anschaulich darzustellen. Die vorgeschlagenen Standorte sind dabei: Pumpe Nord neben dem "Schwarze Pumpe Stein", am Spielplatz im Brigittenhof sowie in der "Bereitschaftssiedlung". Die Tafeln dienen als leicht zugängliche Anlaufpunkte für Bürger:innen und Besucher:innen, um sich über die lokale Geschichte zu informieren. Gleichzeitig tragen sie dazu bei, das Bewusstsein für die kulturelle Identität des Ortes zu stärken. Durch ihre gezielte Platzierung unterstützen sie zudem den Tourismus, indem sie Orientierung bieten und das Interesse an Schwarze Pumpe/Carna Plumpa als geschichtsträchtigen Standort fördern. Die Überdachung sorgt dabei für Langlebigkeit und ganzjährige Nutzbarkeit der Informationen.		
Standort:	An mehreren Standorten in Schwarze Pumpe/Carna Plumpa vorgesehen	
geschätzte Kosten:	10.000 Euro	

16.		☐ ☐ ☐
Installation eines Marktplatzverteilers am Sportplatz in Groß Luja/Łojow		
Für die Durchführung von Veranstaltungen in unserem Dorf wird ein fest installierter Marktplatzverteiler (Stromkasten) auf dem Sportplatz benötigt. Dieser ermöglicht eine sichere, zentrale und normgerechte Stromversorgung für Veranstaltungen wie unser jährliches Dorffest und weitere gemeinschaftliche Aktivitäten. Die bisherige provisorische Versorgung ist aufwendig und benötigt einen hohen Zeitaufwand. Ein Stromkasten verbessert die örtliche Infrastruktur und erhöht die Sicherheit.		
Standort:	Sportplatz Groß Luja/Łojow	
geschätzte Kosten:	8.500 Euro	

17.		☐ ☐ ☐
Hundetütenspender + Mülleimer		
* Hammerlache * Georgenberg * Schwanenteich * weißes Wehr		
Standort:	Mehrere Standorte vorgesehen	
geschätzte Kosten:	2.000 Euro	

18.		☐ ☐ ☐
Mülleimer und Hundkotbeutelspender		
* Ecke Heinrichstraße / Gartenstraße (Hammerlache) * Ecke Wendenstraße - Gartenstraße * Georgenberg / Kirchallee * Weißes Wehr * Schloßstraße * Schwanenteich		
Standort:	Mehrere Standorte hierfür vorgesehen	
geschätzte Kosten:	5.000 Euro	

19.		☐ ☐ ☐
Buchhaltestelle Trattendorfer Hof		
Wir möchten an der Bushaltestelle Trattendorfer Hof einen öffentlichen Bücherschrank errichten und sie somit zu einer Buch-Haltestelle machen. Gleichzeitig regen wir an, die Haltestelle mit einem neuen Farbanstrich zu versehen. Der wetterfeste Bücherschrank soll den unkomplizierten Tausch von Büchern nach dem Prinzip "nimm ein Buch, gib ein Buch" ermöglichen. Er soll rund um die Uhr zugänglich sein. Durch den Tausch von Büchern wird die Nachhaltigkeit gefördert und er soll als Nachbarschaftstreff dienen. Alternativ bietet sich die Aufstellung des Bücherschranks auf dem öffentlich zugänglichen Gelände der Michaelkirchengemeinde an. Dort wird in Kürze ein interreligiöser Garten angelegt, in dem man auch verweilen und zum Lesen der getauschten Bücher nutzen kann. Das beigefügte Bild ist eine Idee und wurde mit ChatGPT erzeugt.		
Standort:	Trattendorfer Hof, Spremberg/Grodok	
geschätzte Kosten:	2.000 Euro	





Abstimmung für den Spremberger Bürgerhaushalt 2026

20.		☐ ☐ ☐
500 Jahre Trattendorf/Dubrawa - Wir feiern Tradition und lebendige Gegenwart / Integration und Identifikation durch ein Ortsteilfest am 19.06.2027		
Im gemeinsamen ehrenamtlichen Engagement mit weiteren Vereinen, Bürgern und Institutionen im Ortsteil (z.B. MC Spremberg, BWS, Erebos e.V., Volkssolidarität...) wollen wir den Ortsbeirat dabei unterstützen, ein Fest zum 500. Jubiläum des Ortsteiles mit Veranstaltungen/Programmteilen für alle Altersgruppen zu realisieren. In Trattendorf/Dubrawa als größtem Ortsteil von Spremberg/Grodtk mit rund 1.900 Einwohnern sind traditionelle, altersübergreifende Begegnungsräume des dörflichen Lebens bzw. des Lebens in Ortsteilen in den letzten Jahrzehnten verloren gegangen und nicht wieder ersetzt worden. Durch den Wegfall von Orten und Möglichkeiten schrumpfte das früher sehr rege Gemeinschaftsleben, Traditionen und Bräuche gingen verloren. Dieses Fest dient somit nicht nur der Unterhaltung, sondern erfüllt eine wichtige soziale, kulturelle und gemeinschaftsbildende Funktion. Es fördert den Zusammenhalt und schafft ein Gefühl der Zugehörigkeit, verbindet Generationen und ermöglicht es den Einwohnern, sich abseits des Alltags zu begegnen. Wir wollen mit dem Fest dazu beitragen, die kulturelle Identität des Ortsteiles zu festigen, durch die Einbeziehung der Einwohner in die Vorbereitung und Umsetzung, die Identifikation mit dem Ortsteil und das Miteinander zu stärken und die Einwohner für die aktive Mitwirkung an der Entwicklung ihres Ortsteiles zu gewinnen. Da wir allen Einwohnern von Trattendorf/Dubrawa (und Spremberg/Grodtk) die Teilhabe garantieren wollen, in dem wir keinen Eintritt oder einen anderen Unkostenbeitrag verlangen, sind für ein Ortsteilfest dieser Größenordnung neben Eigenleitungen, Spenden und Sponsoring weitere finanzielle Mittel erforderlich. In der aktuellen Satzung zum Bürgerhaushalt haben wir kein Ausschlusskriterium für diese Art von Antrag/Anliegen gefunden, sodass wir uns hiermit bewerben.		
Standort:	Spremberg/Grodtk, Trattendorf/Dubrawa	
geschätzte Kosten:	10.000 Euro	

21.		☐ ☐ ☐
Verschönerung des ehem. Friedhofs Kochsdorf durch Parkbänke und Blumenbeete		
Ich bin Anwohnerin und erlebe spielende Familien auf dem Gelände zwischen der Ringstraße und dem Friedhofsweg. Ein herrlicher Platz unter Bäumen mit einer schönen Wiesendecke, aktuell mit Frühlingsblüchern besetzt. Es gibt Eichhörnchen und verschiedene Vogelarten. Ich würde mir für die Nutzer der Grünfläche drei Parkbänke mit drei Abfalleimern und passenden Blumenbeeten wünschen. Es ist ein herrlicher Ort zur Entspannung, eine Oase der Friedfertigkeit, fußnah zur Kochsa. Ich würde als Anwohnerin mich gerne ehrenamtlich zur Blumenpflege zur Verfügung einbringen; sollte es gewünscht werden.		
Standort:	Ehemaliger Friedhof Kochsdorf, Spremberg/Grodtk	
geschätzte Kosten:	5.20 Euro	

22.		☐ ☐ ☐
Dekoratives präsentieren der Brücken von Spremberg/Grodtk		
Anbringen von speziell angefertigten Blumkastenhalterungen mit eingepassten Blumenkasten, saisonalen Blumenbepflanzungen (2xjährlich). Verschönerung der Innenstadt durch dekoratives Präsentieren der Brückengeländer mit blühenden Blumen. (siehe Brücken; Forster Str., Lange Str., Tiedesteg, Schlossbrücke) Eine indirekte Begrüßung aller Spremberger und seiner Gäste.		
Standort:	Geschwister-Scholl-Straße, Spremberg/Grodtk	
geschätzte Kosten:	10.000 Euro	





Abstimmung für den Spremberger Bürgerhaushalt 2026

23.		
Biberzäune zum Schutz für Bäume entlang der Spree		☐ ☐ ☐
Ich möchte damit auf vermehrte Schäden an gesunden Bäumen entlang der Spree aufmerksam machen, die nach meiner Beobachtung durch den Biber verursacht werden. Vor diesem Hintergrund möchte ich anregen zu prüfen, ob geeignete Schutzmaßnahmen für besonders betroffene oder erhaltenswerte Bäume umgesetzt werden können. Eine bewährte und vergleichsweise einfache Methode stellt hierbei das Anbringen von sogenannten „Biberzäunen“ (z. B. kleine Maschendrahtgeflechte um die Baumstämme) dar, um Fraßschäden zu verhindern. Ich könnte mir vorstellen, dass eine solche Maßnahme – in Abstimmung mit den zuständigen Stellen und unter Berücksichtigung naturschutzrechtlicher Vorgaben – auch im Rahmen einer organisierten Bürgeraktion umgesetzt werden könnte. Dies würde nicht nur zum Erhalt des Baumbestandes beitragen, sondern auch das Umweltbewusstsein und Engagement vor Ort stärken. Gerne würde ich erfahren, ob in diesem Bereich bereits Maßnahmen geplant sind oder ob grundsätzlich Interesse besteht, ein entsprechendes Projekt gemeinsam zu entwickeln.		
Standort:	Mehrere Standorte hierfür vorgesehen	
geschätzte Kosten:	3.000 Euro	

Abgabe:

- im Rathaus der Stadt Spremberg/Grodtk, Am Markt 1, 03130 Spremberg/Grodtk
- im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 1, 03130 Spremberg/Grodtk
- bei der Stadt & Tourist-Information, Am Markt 2, 03130 Spremberg/Grodtk
- oder per E-Mail an: Buengerhaushalt@Stadt-Spremberg.de

